

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

25 (26.1.1889) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 25. Erstes Blatt.

Samstag den 26. Januar

1889.

Bekanntmachung.

32. Zur Feier des Allerhöchsten Geburtsfestes Seiner Majestät des Kaisers wird am Sonntag den 27. d. M. unmittelbar nach Beendigung des Festgottesdienstes große Parade auf dem Marktplatz abgehalten werden. Zu diesem Zwecke wird von halb 11 Uhr Vormittags bis nach Beendigung der Parade der Marktplatz für allen Verkehr gesperrt, und es kann Niemand das Verweilen auf diesem Platze gestattet werden. Die Seiten des Publikums einhaltende Grenze ist mit Ausnahme der Straße zwischen der Rathhausstraße und der Hebelstraße, welche dem Militärverein eingeräumt ist, und der Straße vom Rathhause nach der Kaiserstraße, wo die Laternenreihe die Grenze bildet, überall die Trottoirgrenze. Karlsruhe, den 24. Januar 1889.

Groß. Bezirksamt.
Nicolai.

Bekanntmachung.

31. Nr. 281. Den Dienst Eintritt der Einjährig-Freiwilligen betreffend.

Nach §. 94 Ziffer 1 der neuen Verordnung hat künftig der Dienst Eintritt der Einjährig-Freiwilligen im Gegensatz zu den bisher gültig gewesenen Bestimmungen bei sämtlichen Waffengattungen, ausschließlich des Trains, am 1. Oktober stattzufinden, doch bleibt es den General-Kommandos überlassen, einzelne Infanterietruppentheile (Bataillone) zu bestimmen, bei welchen eine Einstellung auch am 1. April stattfinden kann.

Nachdem von Seiten des General-Kommandos des XIV. Armeekorps als solche Infanterietruppentheile des II. Bataillon Grenadier-Regiments Nr. 110 in Heidelberg, die in Freiburg garnisonirenden Bataillone des Infanterie-Regiments Nr. 113 und ein vom Regimentskommandeur zu bestimmendes Bataillon des Infanterie-Regiments Nr. 17 in Mülhausen bezeichnet worden sind, bringen wir diese Anordnungen hiermit zur allgemeinen Kenntniß. Karlsruhe, den 23. Januar 1889.

Groß. Bezirksamt.
Habermehl.

Bekanntmachung.

Nr. 2770. Die Ehefrau des Kaufmanns Christian Godel, Elise geb. Gay dahier, wurde durch Urteil Groß. Amtsgerichts hier selbst vom Heutigen für berechtigt erklärt, ihr Vermögen vom demjenigen ihres Ehemannes abzufordern. Karlsruhe, den 22. Januar 1889.

Gerichtsschreiberei Gr. Amtsgerichts.
W. Frank.

Einladung.

Nr. 867. Die Herren Mitglieder des Bürgerausschusses werden zur Beteiligung an dem, zur Feier des Geburtstages Seiner Majestät des deutschen Kaisers, Sonntag den 27. Januar, Vormittags 10 Uhr, stattfindenden Festgottesdienst freundlichst eingeladen. Versammlung 1/10 Uhr im großen Rathhauseaal zum gemeinsamen Kirchgang.

Karlsruhe, den 23. Januar 1889.

Der Oberbürgermeister.
Lauter.

Schumacher.

Der Kindergottesdienst

in der kleinen Kirche fällt morgen aus und wird erst am 10. Februar fortgesetzt.

21.

D. Selbing.

Evang. Vereinshaus, Adlerstraße 23.

Sonntag den 27. Januar, Abends 7 Uhr,

findet aus Anlaß des Geburtsfestes Sr. Maj. unseres deutschen Kaisers Wilhelm II. eine

Kaiserfeier

statt, bei welcher patriotische Ansprachen, Deklamationen und Gesänge abwechselnd zum Vortrag kommen. Zur Deckung der Kosten wird ein Eintrittsgeld von 25 Pf. erhoben, wofür die Karten auf dem Bureau des Evang. Vereins, Adlerstraße 23, 3. Stock, zu haben sind. Des beschränkten Raumes wegen bittet man, dieselben bis spätestens Samstag Nachmittag lösen zu wollen.

Evangelische Diakonissenanstalt Karlsruhe.

Von Ihrer Kaiserlichen Hoheit der Frau Prinzessin Wilhelmine von Baden haben wir zur Förderung unseres Werkes die huldvolle Gabe von Hundert Mark empfangen, für die wir auch hier ehrerbietig danken.

Karlsruhe, den 24. Januar 1889.

Der Verwaltungsrath.

Badischer Frauenverein.

31. Als Schluß des 33. Unterrichtskurses zur Ausbildung von Arbeitslehrerinnen findet in unserm Anstaltsgebäude, Gartenstraße 47, am

Montag den 28. d. Mts, Vormittags von 10 Uhr an,

eine Prüfung, verbunden mit einer auch den Nachmittag über dauernden Ausstellung von Arbeiten, statt, zu deren Besuch wir hiermit ergebenst einladen.

Karlsruhe, den 24. Januar 1889.

Der Vorstand der Abtheilung I.

Bekanntmachung.

Die Herren Ärzte der Stadt Karlsruhe werden hiermit darauf aufmerksam gemacht, daß der Termin zur Wahl eines Mitgliedes des ärztlichen Ausschusses Donnerstag den 31. d. Mts. abläuft. Die Stimmzettel sind verschlossen mit der Aufschrift des Namens und d. s. Standes des Wählers bei dem Unterzeichneten abzugeben.

Karlsruhe, den 24. Januar 1889.

Groß. Bezirksarzt.

Dr. Arnberger.

Welschneureuth.

Bappelstämme-Versteigerung.

22. Die Gemeinde Welschneureuth läßt am Montag den 28. Januar d. J.

öffentlich meistbietend versteigern:

- 1) 37 Bappelstämme, 48 Cubikmeter haltend,
- 2) 1 Linde,
- 3) 1 Kirchbäumchen.

Die Zusammenkunft ist an genanntem Tag Vormittags 1/10 Uhr beim Rathhaus in Welschneureuth, von wo aus die Steigerer auf den Platz begleitet werden.

Welschneureuth, den 22. Januar 1889.

Der Gemeinderath.

Weinzer, Bürgermeister.

Doxlanden.

Bekanntmachung.

Die Gemeinde Doxlanden versteigert am Dienstag den 29. Januar das Stammholz in ihrem Holzschlag, wie folgt:

- 71 Eichen,
- 40 Buchen,
- 19 Eichen,
- 35 Hainbuchen,
- 20 Bappeln,
- 28 Eichen,
- 8 Silberbappeln.

Die Zusammenkunft ist Morgens 9 Uhr im Holzschlag im Mittelwald, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Doxlanden, den 23. Januar 1889.

Bürgermeister Pferrer.

Wohnungen zu vermieten.

32. Augartenstraße 15 sind auf den 23. April Wohnungen zu vermieten: der 2. Stock von 2 großen Zimmern und Küche, der 3. Stock von 3 Zimmern oder 2 Zimmern und Küche, und der 4. Stock von je 2 Zimmern und Küche. Zu erfragen im Hause im 2. Stock links.

Militär-Verein Karlsruhe.

Samstag den 26. Januar d. J., Abends präcis 8 Uhr, findet im großen Festhallsaal die Feier des Geburtsfestes

Seiner Majestät des deutschen Kaisers

- statt, mit
- a. Festspiel: „Zum Kaiser's Geburtstag“,
gedichtet von Herrn Direktor Oswald Hande, ausgeführt von Gr. Hofchauspielerin Fräulein König, Gr. Hofchauspieler Herrn Wassermann, W. Seger und Kratt;
 - b. Lustspiel: „Zu Befehl Herr Lieutenant“,
von Julius Schröder,
 - c. Lustspiel: „Manöverabenteuer“,
von Martin Böhmer,
 - d. Tanzunterhaltung.

ausgeführt von Vereinsangehörigen.

Karten für Mitglieder und ihre Angehörigen à 10 Pf. pro Person, sowie für einzuführende Herren und Damen in beschränkter Zahl à 1 Mk. pro Person können von Dienstag den 22. d. Mts. ab und die folgenden Tage, jeweils von 1-3 Uhr Nachmittags im Vereinslokal (Café Bavaria), in Empfang genommen werden.

Ohne Karte hat Niemand Zutritt.
Am Festabend selbst werden keine Karten abgegeben.
Kinder unter 15 Jahren sind ausgeschlossen.
Das Belegen von Plätzen ist untersagt.

Der Eingang für die Mitglieder und die Einzuführenden ist durch den neuen Garderobebau, für die Eingeladenen, Behörden etc. durch den Stadtpark.

Orden, Ehrenzeichen und Verbandsabzeichen sind anzulegen.

Der Vorstand.

Nationalliberaler Verein.

Zur Feier des hohen Geburtsfestes Seiner Majestät des Kaisers veranstalten wir am Samstag den 26. Januar d. J., Abends 8 Uhr, im großen Saale der Eintracht dahier ein

Banket,

zu welchem unsere Mitglieder und Gesinnungsgenossen mit der Bitte um zahlreiches Erscheinen freundlichst eingeladen sind.

Der Vorstand.

Liederhalle Karlsruhe.

Samstag den 26. Januar 1889,
Abends 8 Uhr beginnend,

Kaiserfeier im Vereinslokal.

Der Vorstand.

Frohsinn Karlsruhe.

Zur Feier des Geburtsfestes Sr. M. des Kaisers findet Sonntag den 27. d. M., Nachmittags 4 Uhr, eine

Unterhaltung

im Saale des Gasthofes zum „Erbprinzen“ statt, wozu die verehrten Mitglieder nebst Angehörigen freundlichst eingeladen sind.
Eingang durch das Hofthor.

Der Vorstand.

Bekanntmachung.

Die Wiederbesetzung der Kreisbaumwartstelle im Bezirk Durlach betreffend.
Wir machen hierdurch bekannt, daß wir die dem Gr. Bezirksamt Karlsruhe zugehörigen Orte dem Dienstbezirk des Kreisbaumwarte Adolph Nagel in Blankenloch und die dem Gr. Bezirksamt Durlach zugehörigen Orte dem Dienstbezirk des Kreisbaumwarte Doll in Grödingen zugetheilt haben.
Karlsruhe, den 18. Januar 1889.

Kreisaußschuß des Kreises Karlsruhe.
Boeckh.

62. Durlacher Allee 24 sind mehrere Wohnungen, bestehend aus 4-5 Zimmern nebst Zugehör, sämmtliche mit Glasabschluß versehen und alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu vermieten. Ebenfalls ist ein Laden mit Wohnung zu vermieten.

*22. Fasanenstraße 31 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 1 Zimmer, Alkov, Küche, Keller auf 23. April zu vermieten.

*32. Friedrichsplatz 7 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres im Lad.

*33. Friedrichsplatz 8 ist eine schöne Wohnung (Bel-Etage), bestehend in 6 geräumigen Zimmern nebst Zugehör, per 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— Gottesauerstraße 11 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

— Herrnsstraße 3, nächst dem Schlossplatz, ist die für sich völlig abgeschlossene, aus 3 Zimmern und Küche bestehende, der Neuzeit entsprechend ausgestattete Wohnung der Bel-Etage nebst Zugehör per 23. April etc. zu vermieten. Anzusehen zwischen 2 und 3 Uhr. Näheres ebendasselbst im 3. Stock.

*22. Herrenstraße 26 ist eine hübsche Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Keller, Küche mit Wasserleitung per 23. April an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

*32. Hirschstraße 17 ist die Parterrewohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten.

*33. Hirschstraße 31 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung mit Glasabschluß von 3-4 Zimmern und Alkov sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

*32. Kaiserstraße 121 sind im 3. u. 4. Stock des Seitenbaues zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller und Kammer auf 23. April zu vermieten.

*32. Kaiserstraße 153 (dem Museum gegenüber) ist eine hübsche Wohnung von 5-7 Zimmern auf 23. April zu vermieten.

*33. Kaiserstraße 170 ist auf 23. April die Bel-Etage (comfortable Wohnung) von 5 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres ebendasselbst im Hinterhaus, Nachmittags von 1/3-4 Uhr.

*33. Kaiser-Allee 53 sind zwei Wohnungen, die eine im 3. Stock von 4 Zimmern, die andere im 4. Stock von 4 bis 5 Zimmern, sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres in der Wirtshaus.

— Karlstraße 69a sind im 2. Stock 2 Wohnungen von je 3 Zimmern sammt Zugehör per 23. April zu vermieten. Näheres daselbst.

*54. Kriegstraße 53, gegenüber dem v. Bercksch'schen Garten, ist die Bel-Etage, bestehend aus 8 Zimmern, großem Balkon und sonstigem Zugehör, sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

— Kurvenstraße 20 ist der 1. Stock, bestehend aus 3 Zimmern etc., und der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern sammt Zugehör, per 23. April zu vermieten. Näheres daselbst.

— Kurvenstraße 23 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern mit Zugehör zu vermieten.

*32. Kurvenstraße 24 ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde, 2 Kellern nebst allen Bequemlichkeiten und mit Glasabschluß versehen, auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im 1. Stock.

*32. Lessingstraße 7 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Februar zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

*32. Luisenstraße 6 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung kann auch getheilt abgegeben werden.

— Luisenstraße 9, in der Nähe des Sallenwäldchens, sind zwei Wohnungen mit freier Aussicht, die eine von 3 Zimmern und Küche, die andere von 1 Zimmer, Küche nebst Zugehör, auf 23. April an kleine Familien zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

*33. Luisenstraße 68, Ecke der Rüppurrstraße, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. April zu vermieten.

*32. Marienstraße 1 sind 2 Wohnungen von 3 und 2 Zimmern sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock rechts.

*32. Nowackanlage 9 ist auf 23. April im 4. Stock ein geräumiges Zimmer mit Küche und Keller an eine ruhige, kinderlose Familie um billigen Preis zu vermieten. Näheres im 2. Stock Nachmittags zwischen 12 und 4 Uhr.

Städtische Spar- und Pfandleihkasse Karlsruhe (einschließlich Schulsparkasse).

Die Rückgabe der uns zur Controle und Zinsgutschrift vorgelegten Sparbücher findet **den 21. bis einschl. 26. d. M., Vormittags von 8-12 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr,**

im Zimmer Nr. 10 des Rathhauses gegen Auflieferung der ausgestellten Empfangsbescheinigungen statt.
Karlsruhe, 18. Januar 1889.

Der Verwaltungsrat.

Lauter.

Bekanntmachung.

22.

Wir bringen hiermit wiederholt zur Kenntnis unserer Wasserabonnenten, daß für Wohnungen, welche drei Monate und darüber nicht vermietet werden konnten, der hierfür berechnete Wasserzins rückvergütet wird, sofern uns längstens innerhalb 8 Tagen nach Auszug und Wiedervermietung bezügliche Anzeige erstattet wird. Die Rückvergütung findet nach Wiederbezug der Wohnung statt.

Glückselig machen wir darauf aufmerksam, daß jede Aenderung an der bestehenden Wasserleitung, insbesondere das Anbringen neuer Hähnen sofort anher anzuzeigen ist. Ebenso ist uns jeder erste Bezug einer Wohnung in Neubauten unter Angabe des Mietvertrages und der zur Benützung kommenden Hähnen, sowie die etwaige Benützung des Wassers zu andern als gewöhnlichen Haushaltzwecken (z. B. zu gewerblichen Zwecken) anzumelden. Unterlassene Anmeldungen werden nach §§. 19-21 der Wasserbezugsordnung mit Conventionalstrafe geahndet.

Städt. Gas- und Wasserwerke Karlsruhe.

*32.

Fahrritzversteigerung.

Montag den 28. Januar, Vormittags 9 u. Nachmittags 2 Uhr, anfangend, werden in der **Waldstraße 17 im Laden** gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 Sopha mit 4 Stühlen in rothem Plüsch, 1 gewöhnliches Sopha, mehrere aufgerichtete Betten, Kommoden, Fauteuils, Chiffonnières, tannene Schränke, Spiegel, Bettteppiche, Couverten, Tische und Stühle, auch kommt eine große eiserne Himmelbetlade mit Messingbeschlag zum Ausgebot, und ist der Laden jeweils von Nachmittags von 2 bis 4 Uhr zur Ansicht geöffnet.

Während dieser Zeit können auch Privatkäufe abgeschlossen werden.

Der Beauftragte: **A. Ruhe, Geschäftsagent.**

Wohnungen zu vermieten.

— Ruppurrerstraße 22 ist der untere Stock von 4 Zimmern und Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 18 im 1. Stock.

*22. Ruppurrerstraße 40 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Keller und Glasabschluss, auf 23. April zu vermieten.

*32. Ruppurrerstraße 64 ist der 2. Stock, bestehend in 5 geräumigen Zimmern, 2 großen Mansarden, 2 Kellerabteilungen, Anteil an der Waschküche und am Trockenstapel, zu vermieten. Auf Wunsch kann noch ein Zimmer im 4. Stock mit abgegeben werden. Zu erfragen im Hinterhaus.

*33. Ruppurrerstraße 68 und 70 (Neubau) sind mehrere Wohnungen von je 4 großen Zimmern und 1 Mansarde, und im Hinterhaus Wohnungen von je 2 Zimmern samt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Neubau.

— Scheffelstraße 14 ist eine Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock oder Ludwigsplatz 61 bei Herrn **Rörner**.

*31. Scheffelstraße 20 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer auf 23. April zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 143.

*22. Schützenstraße 9 ist eine Wohnung von 2 kleinen, schönen Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer auf 23. April zu vermieten.

*22. Sophienstraße 5 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Querbau, zwei Treppen hoch.

*43. Sophienstraße 83 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche für 200 zu vermieten. Auskunft ertheilt der Eigentümer, **Moltkestraße 21**.

*42. Sophienstraße 97 ist eine schöne Parterrewohnung von 3 bis 4 Zimmern, Küche und Trockenstapel auf 23. April an eine ruhige Familie billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*Steinstraße 11 ist der 2. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Mansarde nebst Wasserleitung auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

*Steinstraße 11 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche,

Keller und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— Uhlstraße 28 sind 2 Wohnungen von 2 Zimmern und Küche und eine Wohnung von 1 Zimmer und Küche sofort zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

*32. Waldbornstraße 24 ist auf 23. April eine Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer zu vermieten.

— Waldstraße 49 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, 1 großen Mansarde nebst Küche und Kellerabteilung auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen in der Lederhandlung.

— Waldstraße 56 ist eine neuhergerichtete Parterrewohnung von 5 Zimmern, Alkov und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 11 bis 1 und 2 bis 5 Uhr. Näheres im Hinterhaus.

— Westendstraße 31 ist eine schöne Wohnung, mit Aussicht ins Freie, von 5 Zimmern, Balkon, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden und Gartengenuss auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Westendstraße 63 ist der 2. Stock von 7 Zimmern und aller Zugehör sofort oder auf 23. April bezugsfertig zu vermieten. Wenn gewünscht, kann auch Stallung für 4 Pferde in unmittelbarer Nähe mitvermietet werden. Näheres im Eckladen daselbst.

*22. Wilhelmstraße 35 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung sofort oder auf 23. April zu vermieten.

— Bähringerstraße 61 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Küche nebst allem Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock.

*33. Birkel 28 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde sofort billig zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Eine schöne, neu und elegant hergerichtete Wohnung von 6-7 Zimmern und Zugehör, sämtliche mit eigenem Eingang, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres **Schlossplatz 15 im 2. Stock.**

Kriegstraße 80, 2. Stock, 6 resp. 8 Zimmern zu vermieten. Näheres **Gartenstraße 43.**

*33. Hirschstraße 17 ist der 3. Stock, bestehend in 7 geräumigen, allen Anforderungen der Neuzeit entsprechend ausgestatteten Zimmern nebst Zugehör, Veranda etc., sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

— Eine Wohnung im 4. Stock von 2 großen Zimmern, Vorplatz, 1 Küche und 1 Kellerabteilung ist auf 23. April zu vermieten: **Hirschstraße 44.**

— Eine Parterrewohnung von 4 Zimmern mit Zugehör ist auf 23. April zu vermieten. Näheres **Schlossplatz 15 im 2. Stock.**

*33. Eine Wohnung im 4. Stock von 2 Zimmern und Mansarde, sowie eine solche im 1. Stock von 5 Zimmern nebst allem Zugehör sind auf 23. April zu vermieten. Näheres **Wilhelmstr. 53 im 1. Stock.**

64. Stephanienstraße (Sommerseite) ist eine Bel-Etage mit großem Salon u. Balkon, 6 Zimmern und reichlichem Zugehör auf 23. April oder früher zu vermieten. Die Wohnung ist elegant und der Neuzeit entsprechend ausgestattet. Näheres bei **E. Kreuzbauer, Kaiserstraße 132.**

*22. Eine freundliche Mansarden-Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller ist auf den 23. April zu vermieten. Näheres **Kaiserstraße 82a**, eine Treppe links.

*33. Wegen Wegzug ist in der **Scheffelstraße 32** der untere Stock frei geworden, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstiger Zugehör, Wasserleitung, Glasabschluss. Zu beziehen sofort oder auf 23. April. Näheres **Amalienstraße 89, parterre.**

*33. In meinem Hause in der **Werderstraße** ist im 4. Stock eine für sich abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Anteil an der Waschküche zum Preis von 280 Mark auf 23. April zu vermieten. Näheres **Hirschstr. 20a. W. Burkart.**

*22. Eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres **Wilhelmstraße 53, parterre.**

*22. Im westlichen Stadtteil ist in einem Seitengebäude der 2. Stock, bestehend in 3 freundlichen Zimmern, Küche, Speisekammer etc., ganz für sich abgeschlossen, auf 23. April an ruhige Leute zu vermieten. Adressen bittet man unter Chiffre **L. W. 35** im Kontor des Tagblattes gest. abgeben zu wollen.

— Ecke der Ruppurrer- und Schützenstraße 78 ist auf 23. April eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller, zu vermieten. Dieselbe ist nur Nachmittags anzusehen. Alles Nähere **Ruppurrerstraße 72.**

*22. **Wilhelmstraße 28** ist eine hübsche, freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller u. s. w. an solche Leute auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Westendstraße 6 in der 2. Stock von 6 Zimmern, Balkon, Veranda etc. auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Eine schöne Parterrewohnung im Hofe, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und allem Zugehör, ist auf 23. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres **Werderstraße 14, parterre, Nachmittags.**

— Auf 23. April 1889 habe ich in meinem Hause, **Victoriastraße 8**, die Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Kammern etc. zu vermieten. Nähere Auskunft im 2. Stock des Hinterhauses.

*33. Die **Bel-Etage** eines ruhigen Hauses der **Stefanienstraße (Sommerseite)**, enthaltend 6 geräumige, der Neuzeit entsprechend eingerichtete Zimmer, geschlossene Gartenveranda, Badekabinett, Dienstoffentreppe und alles sonstige Zugehör, ist nebst Anteil am Garten auf 23. April d. J. zu vermieten. Auskunft wird ertheilt: **Blumenstr. 9, 2. Stock.**

Westendstraße 26 ist auf 23. April eine Wohnung von 6 Zimmern mit Zugehör zu vermieten. Näheres im 2. Stock. 32.

Zum
Geburtstag S. M. des Kaisers
empfehle



Kaiser-Sect
von
G. C. Kessler & Cie.
in Göttingen.
à 3 M. 1/2 Fl., à M. 1.70 1/2 Fl.
J. B. Klingele Nachfg.,
Amalienstraße 71,
Ecke der Leopoldstraße.

Medizinisch empfohlen:
Malaga
per 1/4 Flasche M. 2.40, 1/2 Flasche M. 1.20,
Malaga-Sect
per 1/4 Flasche M. 3.—, 1/2 Flasche M. 1.50,
Malaga-Sect
per 1/4 Flasche M. 4.—, 1/2 Flasche M. 2.—
von der spanischen Weingroßhandlung
„Vinador“ Hamburg, in alleiniger Nie-
derlage bei
Friedr. Maisch,
Großh. Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

Thee,
chinesischen, direkt importirt,
in vorzüglichen Qualitäten, von M. 3.—
per Pfund an, empfiehlt in 1/4 Büchsen,
1/2 und 1/4 Pfund-Packeten
Karl Baumann, Karlsruhe,
Akademiestraße 20.

Van Houten's
bester, im Gebrauch billigster
Cacao,
ein reines, weißes Pulver, in 1/2, 1/4 u.
1/8 Kilo-Büchsen zu M. 3.30, M. 1.80
und M. —.95 bei
C. Frohmüller,
Ludwigsplatz.

Berliner Pfannenkuchen,
Fastnachtsküchlein.
W. Schmidt, Hofbäcker,
Sirkel 29.

Feinsten
reinen Schleuderhonig
empfehlen offen und in Gläsern
Friedr. Maisch,
Großherzogl. Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe
empfiehlt
Göttingerwurst
vorzüglicher Qualität,
Frankfurter Bratwürste,
Silder-Sauerkraut
und
Kartoffeln.

Aechte Oscar Tietz'sche
Zwiebel-Bonbons.
Kein Husten mehr!
— Rein Scheinmittel! —
Die unschätzbare wohltätige Wirkung der
Zwiebel, der bereits Tausende ihre Wieder-
herstellung bei Husten, Hals- und Brust-
leiden, auch Athemnoth verdanken, findet
ein glänzendes Zeugnis bei dem Gebrauch
der berühmten, bestens empfohlenen **Oscar**
Tietz'schen Zwiebel-Bonbons.
Man achte auf den Namen!
Zu haben in Karlsruhe bei Herrn
Ernst Schneider, Drogeie.

Rahmkäs,
feinste Qualität,
R. Wolfmüller,
Ecke der Marien- u. Rugartenstraße 47.

Sauerkraut
(Silder), saure Rüben, Salzbohnen
empfiehlt billigst
Fried. Schmidt,
Ritterstraße 4.

Silder-Sauerkraut
empfiehlt
L. Käppeler,
Waldstraße 47,
Turmstr. 7, Kaiser-Platz 1, Berderstr. 55

Prima Sauerkraut
wird fortwährend abgegeben, bei
Th. Reilmuth,
Nowack-Anlage 1.

Champagner,
Marke **F. Strub & Cie. in Reims,**
Nachfolger **Euler & Blankenhorn, Großh. Hoflieferanten.**
Diese **Champagner,** in Deutschland aus ächten Champagner-
weinen fabrikt, sind durch Erparung des hohen Champagnerzollses (ca. M. 1.60 per Fl.)
bedeutend billiger als die aus Frankreich importirten. Ich verkaufe dieselben zu
Originalpreisen und empfehle als vorzügliche Marken:
La Becasse sec in 1/4 und 1/2 Flaschen,
Carte noir in 1/4 und 1/2 Flaschen,
Sportsman demi sec in 1/4 und 1/2 Flaschen,
Carte blanche in 1/4 Flaschen.
Aufträge auf direkte Effekturierung werden entgegen genommen bei
F. Bausback, Weinhandlung,
Amalienstraße 53.

Wolff & Schwindt's
reelle Toiletteseifen,
als:
Cocos-, Mandel-, medizinische und
Fettseifen jeder Art
sind hier und auswärts in besseren
Parfümeriehandlungen käuflich.

23 Pfg.
1 Pfund 1^a weiße Kernseife,
vollgewichtig bezogen,
bei größerer Abnahme entsprechend billiger.
1^a Paraffinzerzen
per Packet à 32 Pfennig,
bei 5 " à 30 "
1^a Stearinzerzen,
vollgewichtig
per Packet à 60 Pfennig,
bei 5 " à 58 "
W. Erb, am Spitalplatz.

Kopf-Nadeln,
Einsteck-Kämme
in grosser Auswahl bei
Friedrich Blos,
F. Wolff & Sohn's Detail.

Robert Gohlke, Architekt,
Nüppnerstr. 28, 3. Stock,
übernimmt bautechnische Arbeiten aller Art
unter Zusage pünktlicher u. gewissenhafter
Erledigung bei mäßigem Honorar.

Prima Stahldrahtkrabbursten,
vorräthig in allen Längen und Breiten,
verkauft billig
Carl Hartig, mech. Werkstatt,
Hirschstraße 29.

Im Ausverkauf.
 Großen Vorrath in
fertiger Wäsche
 für
 Herren, Damen und Kinder
 zu bedeutend reducirten Preisen.
Jul. Z. Oppenheimer,
 Kaiserstraße 74, Ecke der Karls-
 21. Friedrichstraße

W. Göttle
 empfiehlt
 sein grosses Lager
 geschmackvoller
 und billiger
Gaslüstres,
 Speisezimmerlampen,
 Ampeln, Laternen
 etc. etc.
 unter Zusicherung
 solidester
 Bedienung.
 Das Aufhängen der Lampen wird nicht
 berechnet.

Abfallholz
 empfiehlt die Schulstrassen- und Amalien-
 straße 47 frei in's Haus geliefert zu sel-
 tenden Preisen:
 Bei Abnahme von 5 Str. à Mt. 1.25,
 " " " 3 " " " 1.30,
 " " " 2 " " " 1.40,
 " " " 1 " " " 1.50,
 zum Anfeuern klein gespalten per Centner
 15 Pfennig weiter. 63.

Wein-Restaurant
zum Reichskanzler.
 Zur Feier des Geburtstages unseres
 Deutschen Kaisers **Wilhelm II.**
 bringe ich heute Samstag und Sonntag
 einen vorzüglichen Wein, genannt

Kaiser-Wein,
 à 1/2 Liter 30 Pfennig
 zum Ausschank.
F. Weppel.

Bad-Anstalt,
 Luffenstraße 81.
 Täglich geöffnet von Morgens früh bis Abends
 8 Uhr; Sonntags nur Vormittags. Ein Bann-
 bad mit Heizung 40 Pf., im Abonnement 35 Pf.
A. Rheinau.

Bad-Anstalt
 Jähringerstraße 35,
 täglich geöffnet von Morgens 8 Uhr bis Abends
 8 Uhr, Sonntags bis Mittags 12 Uhr. Ein
 Bannbad mit Heizung vom 1. Oktober bis 1.
 April 30 Pfg., im Abonnement billiger.
 Achtungsvoll
M. Wirnser.

Zum Geburtsfeste Sr. Majestät des Kaisers
 empfehle:
Kaiser-Blume,
 feinsten deutschen Sekt, per Flasche **M. 3.70** (prämiert in Frankfurt mit der
 großen goldenen Medaille).
 von
Gebrüder Hoehl in Geisenheim.
 Aus derselben Kellerei:
Moussirenden Rheinwein, schwarze Etiquette, per Fl. à M. 2.40,
 " " " weisse " " " à " 2.80,
 " " " blaue " " " à " 3.50.

Wachenheimer Schaumwein
 3.2. (Patent Reihlen)
 p. r. 1/4 Flasche **M. 1.50.**
Julius Hoeck, Weinhandlung,
 Kriegstraße 28.
 Hauptniederlage Kaiserstraße 102a, zunächst Ecke der Herrenstraße.

H. Hildenbrand, Hofconditor,
 vormals **Th. Compter,**
 3.3. **8 Waldstraße 8,**

Gefrorenes,
 welches täglich in 6—8 verschiedenen Sorten
 in meinen Lokalitäten zu haben ist, ebenso
 auf Bestellung in schönst faconirten For-
 men: **Gethierstücke, Früchte, Blu-
 men, Stein** etc.; **Ponche à la romaine,**
Crèmes und Gelées in beliebigem Geschmack,
Bombes à la glace, Puddings, Charlottes
**de Russe, Blanc-mangers, Compots, Bon-
 bons** in allen Gattungen, **Pariser Bon-
 bonnières, Enveloppes, Cornets, Cosagues**
 etc. etc., **Chocolade-Pralines à la liqueur,**
Nougat, Fondants noisettes, Chocolate-
Tabletten purs et vanillés, alle Sorten
 feinste Thees und Chocoladen.
Feinstes Fürstenconfect.

Fleisch-Pastetchen,
 täglich von 10 Uhr an warm, kalte und
 warme Getränke, **Weine und Spiri-
 tuosen** etc., stets große Auswahl der vor-
 züglichsten **Torten, Kuchen, Stückbä-
 ckerie, Tafeldesserts und Theebrod** etc.,
 sowie auf Bestellung alle feineren Hefenteige,
 als: **Brioche, Savarins, Baba, Braun-
 schweiger Brezeln, Leipziger Stol-
 len, Thee- und Kaffeekuchen.**
„Gâteau Richelleu“.
Robes Eis, Mérinques, süßer Schlag
 und **Kaffeebram** zu jeder Zeit vorrätig.
Rechter alter Cognac, Rum und
Urac, alle feineren **Weine und Spi-
 rituosen** werden in meinen Lokalitäten auch
 glasweise billigt verabreicht.

Dr. med. Lahmann's diätet. Nahrungsmittel

Nährsalz-Cacao-Pulver, leicht löslich, ohne schädl. Alkalien (Soda, Pot-
 asche), per Pfund 3 M.
Nährsalz-Chocolade. Beiden Sorten leichte Verdaulichkeit, höchst Nähr-
 werth eigen; gewöhnl. Chocolade vorzuziehen.
Vegetabile- (Pflanzen) Milch, Kindernahrungsmittel (kein Mehl-Präparat)
 macht, vermisch mit Kuhmilch, letztere
Pflanzen-Nährsalz-Extract enthält die für die Blutbildung so nöthigen
 Nährsalze, p. Topf 1,70 M.
Hewel & Veithen, Köln a. Rh., Chocoladen-
 Fabrik.
 Man verlange und ersehe Näheres aus Gratis-Broschüre.
 Niederlagen in Karlsruhe bei **M. Giebel,** Conditor, Kaiserstrasse 207;
 in Bruchsal bei **C. Watzenborn, Beiz Nachf.,** Wwe. **J. Bellosa, Cond.**

Nach kurzem Gebrauch unentbehrlich als Zahnpuzmittel
Schönheit der Zähne
KALODONT
 Neue amerikanische
GLYCERIN-ZAHN-CRÈME
 (sanftstehend geprüft)
F. A. Sarg's Sohn & Co.
 k.k. Hoflieferanten
 in WIEN.
 Zu haben bei den Apothekern u. Parfumeurs. 1 St. 65 Pf.

General-Depôt
 für
Württemberg, Baden und
Hessen:
 bei
Louis Duvernoy
 in Stuttgart.



Baublecherei, **Carl Ostertag & Sohn**, Gas- & Wasserleitungen, Installation,

Geschäftslokal: Adlerstrasse 28.

Kostenvoranschläge und Berechnungen bereitwilligst.

Für die Ballzeit

empfehle ich mein großes Lager in selbstverfertigten **Corsetten** von den einfachsten bis zu den feinsten Sorten in anerkannt guter Waare und vorzüglicher Façon zu äußerst billigen Preisen.

NB. Corsetten nach Maß werden in jedem beliebigen Schnitt angefertigt. Waschen und Reparieren pünktlichst besorgt.

Gg. Baur, Corsett-Geschäft,

121b Kaiserstraße 124b.

Ausstellung

von

Gas-, Koch- und Heizapparaten,

geöffnet von 10 Uhr Vormittags bis 8 Uhr Abends

in der **Kaiser-Passage Nr. 12 und 14.**

Städt. Gas- und Wasserwerke Karlsruhe.

Geschäfts-Übernahme und Empfehlung.

Einem hochgeehrten hiesigen wie auswärtigen Publikum die ergebene Mittheilung, daß ich die

Mehlgerei und Wurstlerei

von **H. Hagner**, Mehlgereister, **Marienstraße 32** (Ecke der Schützenstraße), käuflich übernommen und eröffnet habe.

Mein Bestreben wird sein, durch Verabreichung nur stets guter und frischer Waare meine werthen Abnehmer auf's Beste zu bedienen.

Indem ich mich bestens empfohlen halte, zeichne

Kochachtungsvoll

2.1.

Karl Maier, Mehlgereister.

Baupläze

zu verkaufen. Unterzeichnete geben den **Eckplatz** mit einer Front in der **Spitalstraße** von 10,40 m, in der **Kreuzstraße** gegen den **Hauptbahnhof** von 24,20 m und eine Tiefe von 12,60 m ab.

Im Ganzen können in der neu projektierten verlängerten Kreuzstraße von der **Spitalstraße** nach dem **Hauptbahnhof** nur noch circa 8 Baupläze abgegeben werden.

Näheres auf dem Bureau **Spitalstraße Nr. 37.**

Hölzer & Weber, Saugeschäft,
Karlsruhe.

3.1.

Buchen-Abfallholz | **Forsten- oder Tannen-** | **Buchenholz**
von der | **Aufenerholz,** | und

Bürsten-Fabrikation, | fein gespalten, | **Alde,**
klein gesägt, |

garantirt trocken, liefern franco in jedem Quantum zu billigen Preisen
Hermann Ries & Cie., Bürsten- und Holzwaarenfabrik Durlach.
Fabrik-Niederlage: Kaiserstraße 126.

Wollen Sie gefälligst auf die **„Münchener Humoristischen Blätter“**, eines der besten und billigsten Witzblätter, abonniren? Abonnementspreis durch die Post bezogen pro Quartal nur 1 Mark 50 Pf. Jede Buchhandlung nimmt gleichfalls Bestellungen entgegen. Probenummern auf Wunsch gratis und franco durch den Verlag **München, Herrenstraße 34.**

Statt besonderer Anzeige.
Bertha Ullmann,
Julius Strauss
Verlobte.
Trier. Karlsruhe.

Wein-Restaurant
5.5. **Reichs-Kanzler.**

Neustadter Wein
1884er Riesling
1/4 Liter **30 Pf.**
F. Weppel.

Soppelen
per Sad 55 Pf., bei größerer Abnahme billiger, sind zu verkaufen und werden franco in's Haus geliefert. Bestellungen werden entgegengenommen: Herrenstraße 35 im Laden, bei Herrn Gastwirt Flachsbart, Kronenstraße 64, sowie beim Unterzeichneten selbst.
Peter Heil, Samenhandlung,
Neudorf bei Graben.
*2.2.

Mintheim.
Gasthaus zum Waldhorn.
Zur Kaiserfeier
Sonntag den 27. Januar
große Tanzbelustigung,
wozu freundlichst einladet.
A. Buchleiter.

Das Angenehme mit dem Nützlichen zu verbinden, das versteht die „Neue Musikzeitung“ (Verlag von Carl Grüniger in Stuttgart) wie kaum ein anderes Familien-Blatt: auf der einen Seite finden wir einen belehrenden Artikel, auf der anderen kommt die Unterhaltung zu ihrem vollen Rechte. Die Hauptzierde der „Neuen Musikzeitung“ bilden jedoch die Musikbeilagen, welche melodische und nicht schwere Klavierstücke, Lieder etc. enthalten; so bringt die letzte Nummer (24): Leop. Kiez, „Weihnachtsbotschaft“, Klavierstück, und Gust. Bötner, „Wenn der Herr ein Kreuz schickt“ (Duet für Sopran und Alt mit Klavierbegleitung). Aus dem mannigfaltigen ansehnlichen Inhalt heben wir folgendes hervor: Biographie und Porträt Therese Walten; Job. Seb. Bach als Violinist; ein frühverwelktes Dichterleben (zu Gölltys 140. Geburtstag) u. s. w.; ferner eine Menge interessanter und auch heiterer kleiner Notizen, kurzum es ist wieder so viel und so schönes geboten, daß wir uns unwillkürlich fragen, wie ist es möglich, 6 Nummern im Vierteljahr für den geringen Abonnementspreis von 80 Pf. so reich und vornehm zu gestalten?

Grundverschieden unter einander und doch jeder in seiner Art hochbedeutend sind die vier Romane, die bis jetzt im laufenden Jahrgang der **Quartals-Ausgabe der „Deutschen Romanbibliothek“** (Stuttgart, Deutsche Verlags-Anstalt) theils vollständig erschienen, theils noch im Erscheinen begriffen sind. Sonnig heiter, nur von durchsichtigen Sommerwolken durchzogen ist **Edelins** Geschichte der schönen jungen Erb'n **„Camilla“**, die in ihrem Reichthum ihr Unglück sieht und in ergötzlicher Weise mit dem Schicksal Verstecken spielt. Leidenschaftlich bewegt, aber mit drastischem Humor durchsetzt, schwingt sich Robert Byrs **„Weg zum Glück“** zu Verwicklungen von erschütternder Dramatik auf. In das Lichtliche Treiben volkischer Dineurs wirft **Wedings-Samarovs** Roman: **„Im Bann der Irrenden“** über-aschende Schlaglichter, während **„Der älteste Sohn“** von Moritz von Reichenbach sich mit interessanten Problemen des Herzens und der gesellschaftlichen Geplagenheiten unserer Tage beschäftigt und aus diesen Faktoren auch wieder eine spannende Handlung hervorzuschaffen läßt. Jedemfalls gehören die vier Romane zum Besten, was die jüngste Zeit auf diesem Gebiete hervorgebracht. Daneben bringt die **„Deutsche Romanbibliothek“** noch ein reichhaltiges Feuilleton und Proben aus der neuen deutschen Lyrik. Das alles für den ungemein billigen Preis von nur 2 Mk. vierteljährlich (für 13 Wochen-Nummern) oder für nur 35 Pf. für das 14tägige Heft.

Gasthaus zur Rose.
 — Heute früh 10 Uhr Kesselfleisch mit Sauerkraut, Mittags verschiedene hausgemachte Würste, reine, billige Weine nebst ein- u. vorzüglichem Stoff. **Kronen-Fels'schen Lagerbier**, was empfehlend angezeigt **L. Adam.**

Restauration zum Paradies,
 Kurvenstraße 21.

Die Christbaumfeier
 findet heute Samstag den 26. d. M., Abends 7 Uhr, statt, wozu freundlichst einladet

Das Komitee. 2.2.

Philharmonischer Verein.
 Nächste Probe Mittwoch.

Liedertafel Karlsruhe.
 Sonntag den 27. d. M. findet im vergrößerten Vereinslokale (König von Preußen) ein **Familienabend** statt, wozu wir die verehrlichen Mitglieder nebst Familienangehörigen freundlichst einladen. Anfang 7 1/2 Uhr. Einführungsrecht gestattet. **Der Vorstand.**

Karlsruher Männerturnverein.



2.2. Zur Feier des Geburtstages S. M. des Kaisers Samstag den 26. d. Mts., Abends 8 Uhr.

Banket
 im Nebensale des Gasthauses zur Rose. Wir laden unsere verehrlichen Mitglieder zu recht zahlreichem Besuche ein. **Der Turnrath.**

Katholischer Gesellenverein.
 Sonntag den 27. Januar, Abends 7 1/2 Uhr. **„Familienabend“**, zur Feier des Geburtsfestes Sr. Majestät des Deutschen Kaisers Wilhelm II. Zu recht zahlreichem Besuche ladet freundlichst ein **Der Vorstand.** 2.1.

26. Jan. Ab. b. S—pp.
 Seit zwei und zwanzig Monden Ward uns kein Karfertag, Drum loht auch uns ihn feiern Wie's Jeder nur vermag; Wenn wir dann Gott nur fürchten, Und sonst nichts auf der Welt — So ist's um Reich und Kaiser Auch ferner wohlbestellt. **Ramsonia.**

Großherzogliches Hoftheater

Sonntag den 27. Januar. Aenderung der Abonnementsnummer. I. Quartal. 13. Abonnements-Vorstellung Zur Feier des Allerhöchsten Geburtsfestes Seiner Majestät des Deutschen Kaisers. In festlich erleuchtetem Hause: **Lohengrin.** Große romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr

Vormerkung zu dieser Vorstellung nimmt die Großherzogl. Hoftheater-Verwaltung noch bis zum Samstag den 26., Mittags 12 Uhr, entgegen.

Schluss der Ausstellung: Sonntag, 27. Januar!
Im Museums-Gartensaae:

Ausstellung von **Hans Makart's** Colossal-Gemälde **„Der Frühling“**, (dem letzten Werke des Künstlers), und anderen Gemälden etc. Geöffnet von 10 Uhr Vormittags bis 4 Uhr Nachmittags. Eintritt 50 Pf.

Wirthschafts-Eröffnung.

Unterzeichneter macht hiermit die ergebene Anzeige, daß er die Wirthschaft „zur schönen Aussicht“, Kaiser-Allee 69, gegenüber dem neuen Dragoner-Kasernenplatz, heute eröffnet und in Selbstbetrieb übernommen hat. Zum Besuch ladet höflichst ein **A. Benz, Bierbrauereibesitzer.**

Nachruf.

Durch das plötzliche Hinscheiden unseres lieben Freundes und Tischgenossen **Herrn Julius Marx aus Karlsruhe** wurden wir Alle auf's Schmerzlichste berührt. Wir verleren an ihm einen treuen Freund, den wir stets ein ehrendes Andenken bewahren werden. **Tischgesellschaft „Goldschmidt“ Frankfurt a. M.**

Polyhymnia.

Die verehrlichen Mitglieder werden andurch in Kenntniß gesetzt, daß unser nächstes **Tanzkränzchen** am **Mittwoch den 6. Februar** im kleinen Festhallsaale stattfinden wird.

— Anfang pünktlich 8 Uhr. —

Das Einführen von Nichtmitgliedern ist nur mittelst vom Borstande zu erwirkender Einladungskarten gestattet. Die Gallerie bleibt geschlossen. **Der Vorstand.** 2.1.



Karlsruher Ruderclub „Salamander“.

Unsere verehrl. Mitglieder nebst deren Familienangehörigen werden zu dem an

Samstag den 2. Februar d. J. im Saale des „Weißen Bären“ stattfindenden **Tanzkränzchen**

hiermit höflich eingeladen. **Anfang präzis 8 1/2 Uhr.**

Die Einzeichnungsliste für Einzuführende liegt von Samstag den 26. bis einschl. Dienstag den 29. d. Mts. von Abends 8—10 Uhr im Vereinslokal (alte Brauerei Prinz) auf.

Der Vorstand.

Den verehrlichen Spendern und Spenderinnen von freiwilligen Gaben zur Anschaffung von Kirchengewand in der neuen baulichen Kirche des Bahnhofstadttheils diene zur Nachricht, daß von zuständiger Seite zunächst ein Laufgeräthe erwünscht sei und daß zu diesem Zweck zwei Zeichnungen über ein solches Geräthe eingefordert wurden, welche in dem Dienzimmer des Lehrerseminars II. dahier Sonntag Vormittag den 27. Januar zur Ansicht aufliegen.

Folgt ein Zweites Blatt.